Grundlagen

Eric Niklas Wolf, Moritz Pflügner

Python-Kurs

19. Oktober 2021



Gliederung

- 1. Über diesen Kurs
- 2. Der Python Interpreter
- 3. Python Scripte
- 4. Grundlagen der Sprache
- 5. Das erste Programm
- 6. Operatoren

- 7. Namenskonvention
- 8. Strings

Grundlagen

Verknüpfen

Formatierung

Escape-Sequenzen

Über diesen Kurs

- 12 Kurseinheiten
- setzt grundlegende Programmierkenntnisse voraus
- Ressourcen
 - auditorium
 - Google (python/python3 meine frage hier) landet oft in der python 2.7 Doku (Versionsswitcher im Menü)
 - offizielle Dokumentation
 - unsere Github-Organisation
- ► Hinweis: SCM's sind hilfreich (git, mercurial)

Der Python Interpreter

- ▶ Die zwei verbreitet verwendeten Python Versionen sind 2.7 und 3.5, wir werden 3.5 nutzen, weil es cooler ist und bessere Features hat
- Python kann hier heruntergeladen und installiert werden oder mit dem Paketmanager eurer Wahl. (Das Paket sollte python3 und python3-dev sein, außer unter Arch)
- Python funktioniert am besten unter UNIX (ist aber okay unter Windows)
- ▶ Den Interpreter startet man mit python3 im Terminal oder mit Python.exe
- ▶ Der Interpreter stellt die volle Funktionalität von Python bereit, einschließlich dem Erstellen von Klassen und Funktionen

Python Scripte

Editor empfohlen (benutzen wir im Kurs)

- atom (weil Github)
- Sublime Text 3 ("Winrar-free")
- cloud9 (online, free für open source Projekte)

IDEs hilfreich bei größeren Projekten, hier nicht genutzt

PyCharm (free + professional für Studenten)

Python Scripte

Struktur

- Python Scripte sind Textdateien, die auf .py enden
- Python Packages sind Ordner mit einer __init__.py Datei (behandeln wir später)

Grundlagen der Sprache

Python ist eine schwach typisierte Scriptsprache (weakly typed scripting language). Es gibt Typen (anders als in JavaScript), aber Variablen haben keine festen Typen.

Kommentare:

```
# in python nur einzeilige Kommentare

def my_function(params):
    """

Oder docstrings wie dieser,
    aber nur zu beginn einer Funktions-
    oder Klassendefinition
    """

pass
```

builtin Datentypen:

Name	Funktion
object	Basistyp, alles erbt von object
int	Ganzzahl "beliebiger"Größe
float	Kommazahl "beliebiger"Größe
bool	Wahrheitswert (True, False)
None	Typ des None-Objektes
type	Grundtyp aller Typen (z.B. int ist eine Instanz von int)
list	standard Liste
tuple	unveränderbares n-Tupel
set	(mathematische) Menge von Objekten
frozenset	unveränderbare (mathematische) Menge von Objekten
dict	Hash-Map

Das erste Programm

Ein simples "Hallo WeltProgramm:

```
def my_function():
    print('Hallo Welt!')

if __name__ == '__main__':
    my_function()
```

Das erste Programm

Wichtige Eigenschaften:

- Keine Semikolons
- Keine geschweiften Klammern für Codeblöcke
- Einrückungen zeigen Codeblöcke an
- Funktionsaufrufe immer mit runden Klammern
- Funktionen definieren mit
 def <funktionsname>([parameter_liste, ...]):
- Variablen mit der Struktur __name__ sind spezielle Werte (gewöhnlich aus builtin oder Methoden von Standardtypen)

Operatoren

Namenskonvention

- Klassen PascalCase, alles direkt zusammen, groß beginnend und jedes neue Wort groß
- Variablen, Funktionen, Methoden snake_case, alles klein und Wörter mit Unterstrich getrennt Merke: Da − ein Operator ist, ist es in Namen von Variablen, Funktionen etc. nicht zulässig (damit Python eine Kontextfreie Sprache ist)
- protected Variablen, Funktionen, Methoden beginnen mit einem Unterstrich oder mit zweien für private
 - Merke Python hat kein Zugriffsmanagement. Die Regel mit dem Unterstrich ist nur eine Konvention um zu verhindern, dass andere Teile des Codes nutzen, der eine hohe Wahrscheinlichkeit hat in Zukunft verändert zu werden.

Strings - Grundlagen

- Der Typ eines Strings ist str.
- Strings sind in Python immutable (nicht veränderbar). Jede String Operation erzeugt einen neuen String.
- ► Ein String kann erzeugt werden mit einer Zeichenkette in Anführungszeichen, '' oder "" (beide sind äquivalent).
- ► rohe Strings mir dem Präfix r, r"mystring" oder r'mystring'
- Strings in Python3 sind UTF-8 encoded.

Strings - Verknüpfen

Strings können durch Konkatenation verknüpft werden

```
'Hallo' + '_' + 'Welt' # => 'Hallo_Welt'
```

Listen, Tupel etc. von Strings können via 'str.join' verknüpft werden

```
'_'.join(['Hallo', 'Welt']) # => 'Hallo_Welt'
```

Dabei ist der String, auf welchem die Methode aufgerufen wird, der Separator.

Strings - Formatierung

Wir wollen den String 'my string 4 vier' erzeugen.

```
# mit 'str.format()'

'my string {} {}'.format(4, 'vier')
# in Reihenfolge der argumente

'my string {number} {name}'.format(name='vier', number=4)'
# via Name, Reihenfolge egal

'my string {number} {}'.format('vier', number=4)
# oder beides kombiniert
```

Strings - Formatierung

Wir wollen den String 'my string 4 vier' erzeugen.

```
# und mit dem %-Operator

'string %d %s' % (4, 'vier')
# in Reihenfolge

'string %(number)d %(name)s' % {number:4, name:'vier'}
# via Name
```

Strings - Escape-Sequenzen

Wir wollen einen String mit nicht ausschreibbaren Zeichen erzeugen.

Diese und weitere Escape-Sequenzen sind von der Sprache C übernommen.